

Inhalt

Danksagung | 7

1. Zur Einführung | 9

- 1.1 Der neue ethnologische Film | 9
- 1.2 Aufbau und Vorgehensweise der Arbeit | 11
- 1.3 Entwicklungslinien im ethnologischen Film | 16
- 1.4 „Neue Klassiker“ des ethnologischen Films:
David MacDougall und Kim Longinotto | 24
- 1.5 Filmtheoretische Ansätze | 31

2. PROMISED PARADISE | 37

- 2.1 Theater als Katalysator für Fakt und Fiktion | 37
- 2.2 Protagonisten | 44
- 2.3 Montage | 53
- 2.4 Resümee: Vom Auge zum Ohr und unter die Haut | 57

3. MAKING OF – KAMIKAZE | 61

- 3.1 Entwicklung eines zerrissenen Charakters | 63
- 3.2 Konzepte von Männlichkeit als Reibungsfläche für Bahta | 70
- 3.3 Medienkritik durch verdichtete Montage | 78
- 3.4 Making-of als Erweiterung der Figur und Reflexion von Kritik | 81
- 3.5 Sprache-Körper und Gesang-Tanz | 85
- 3.6 Resümee: Illusionsbruch als Möglichkeit für Gesellschaftskritik | 87

4. NEUKÖLLN UNLIMITED | 89

- 4.1 Einführung der Figuren | 92
- 4.2 Tanz als Ausdrucksmittel und Inszenierung der Körper | 101
- 4.3 Resümee: Film als Raum für Identitätsverhandlung | 106

5. IRAN: ELECTIONS 2009/THE GREEN WAVE | 109

- 5.1 Exkurs: Die „Bloggernation“ | 112
- 5.2 Exkurs: Der Arabische Frühling | 115

5.3	Collagetechnik des Films	117
5.4	Das Zeigbare und das Unzeigbare	123
5.5	Resümee: Imagination des Schrecklichen	143
6.	EXILE FAMILY MOVIE	 149
6.1	Beziehungsebenen im Film	151
6.2	Kommunikation im und durch den Film	154
6.3	Reflexion auf das Medium Film	156
6.4	Erinnern im und durch den Film	158
6.5	Resümee: Entgrenzung des Privaten	161
7.	BURMA VJ: REPORTING FROM A CLOSED COUNTRY	 165
7.1	Dramaturgie unter besonderer Berücksichtigung des Tons	168
7.2	Die Installation eines Protagonisten als Erzähler	174
7.3	Die Materialität des Bildes	175
7.4	Resümee: Erweiterung von Footage-Material durch den Ton	177
8.	Fazit I: Entgrenzungen im populären (Dokumentar-)Film	 179
8.1	Animation: <i>WALTZ WITH BASHIR</i> und <i>PERSEPOLIS</i>	181
8.2	Überinszenierung: <i>DIE REISE DER PINGUINE</i> und <i>UNSER TÄGLICH BROT</i> und <i>PINA – TANZT, TANZT SONST SIND WIR VERLOREN</i>	183
8.3	Unterhaltung als Strategie: <i>THE OTHER CHELSEA – EINE GESCHICHTE AUS DONEZK</i>	186
8.4	Distanzierende Darstellung: <i>AGHET – EIN VÖLKERMORD</i>	189
9.	Fazit II: Authentisches Erzählen durch Reflexion und Imagination	 195
10.	Filmografie	 203
11.	Bibliografie	 205